



Seniorenbeirat der Stadt Koblenz

56068 Koblenz, An der Liebfrauenkirche 18,
Telefon: 0261/1005026, E-Mail: info@sb-ko.de

Arbeitskreis:

Demographie, Digitalisierung, Stadtentwicklung

Sprecher: Edgar Kühenthal

Protokoll* der Sitzung des AK Demographie, Digitalisierung, Stadtentwicklung (AK DDS) des Seniorenbeirates der Stadt Koblenz am Donnerstag, 13.04.2023, um 10.00 Uhr, in der Begegnungsstätte des DRK, Liebfrauenkirche 20, 56068 Koblenz

*Hinweis: Bei Verwendung des generativen Maskulinums sind alle Geschlechter angesprochen.

Anwesend: Prof. Dr. Heinz-Günther Borck, Klaus Brauner, Brunhilde Goldhausen, Karl-Heinz Jost, Edgar Kühenthal, Daniela Schüller

Entschuldigt: Wolfgang Brenning, Ingo Degner, Marion Kramann, Friedhelm Kurz, Christa Klein, Gisbert Morgenroth, Dorothee Strutschka, Axel Verhagen

TOP 1: Der Arbeitskreissprecher Edgar Kühenthal eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, namentlich die Referentin Daniela Schüller von der Kommunalstatistik und Stadtforschung Koblenz.

TOP 2: Die Tagesordnung wird -wie vorgeschlagen- genehmigt.

TOP 3: Das Protokoll der Sitzung vom 16.11.2022 wird genehmigt.

Zum Protokoll der Sitzung vom 16.11.2022 bittet Chistine Holzing betreffend TOP 4 „Vortrag und anschließende Frage- und Diskussionsrunde von und mit Christine Holzing, Vorsitzende von „Gemeinsam Wohnen in der Region Koblenz e.V.“ per Mail v. 11.12.2022 um folgende Ergänzung: *„Für den AK Moselbogen des Vereins Gemeinsam Wohnen in der Region Koblenz hatten sich bis zu 60 Interessenten gemeldet, über 30 haben am 6.11.22 einen Mieterverein "Gemeinschaftliches Leben am Moselbogen" gegründet. Der Bau der Koblenzer Wohnungsbau von 90 WE wird sich aufgrund der schleppend durchgeführten Altlastenentfernung der Stadt Koblenz und nun der Verteuerung leider um mindestens 6 Monate verzögern.“*

Der Sprecher stellt dazu weitere Informationen vor: Bericht in der RZ v.

17.02.2023 „Wohnen am Moselbogen: Projekt liegt erst mal auf Eis“ und Artikel im DER SPIEGEL Nr. 14 v. 1.4.2023 Seite 95 ff. „In alter Freundschaft“.

Die interessanten Informationen sind dem Protokoll beigefügt.

TOP 4: Der Sprecher blickt zur Einführung auf die besonders gute Entwicklung der Zusammenarbeit beim Thema Koblenzer Bürgerpanel zwischen dem Seniorenbeirat und der Kommunalen Statistik und Stadtforschung Koblenz hin. Er

nennt die Stationen: am 3. März 2022 der Vortrag des Sprechers im AK DDS „Kommunale Statistik Koblenz – Koblenzer Bürgerpanel aus Sicht der KOBLENZER SENIORINNEN UND SENIOREN“, am 15.09.2022 dann die erste Sitzung im AK DDS mit der Leiterin des Projekts Daniela Schüller und zahlreichen Fragen und Ideen zu Themen und Fragen aus dem Mitgliederkreis, die Daniela Schüller sehr kooperativ aufnahm. Dabei versprach sie auch konkret ihre Teilnahme zu unserer heutigen Sitzung. Seine Einführung beendet er mit den Worten: „Wir freuen uns sehr und danken Ihnen, sehr geehrte Frau Schüller, dass wir unsere Ideen und Vorschläge aus Seniorensicht mit Ihrer Unterstützung für das Koblenzer Bürgerpanel 2023 einbringen können. Das ist eine konsequente Fortführung der Zusammenarbeit.“

Daniela Schüller ist sofort beim Koblenzer Bürgerpanel 2023 und ergänzt dabei zu Beginn sehr zutreffend den vorausgegangenen TOP 3: Im Panel 2023 ist das Thema „Generationenübergreifende Wohnformen“ in der Frage Nr. 18 vorgesehen. Den genauen Wortlaut von Frage Nr. 18 hat sie uns wie versprochen zugesandt (ist dem Protokoll beigelegt).

Im weiteren Verlauf der Sitzung wechseln Vortrag von Daniel Schüller und Beiträge der Mitglieder (Fragen, Vorschläge). Im Protokoll sind die Beiträge jeweils zu Beginn der Aussage markiert mit „DS“ für Daniela Schüller und mit „BM“ für Mitglieder.

DS: Eine große Zahl derselben befragten Personen bei jeder Befragung ist ein Kennzeichen des seit dem Jahr 2017 alle 2 Jahre durchgeführte Koblenzer Bürgerpanels. Damit können die im Zeitverlauf sich evtl. verändernden Einstellungen der Menschen verfolgt werden. Neben der „Basis“ mit seit dem Beginn grundsätzlich feststehenden Fragen (kleine Angleichungen erfolgen dennoch) gibt es im alle 2 Jahre durchgeführte Koblenzer Bürgerpanel auch immer einen wechselnden „Sonderteil“ mit besonders aktuellen Themen. Im Themenbereich Verkehr ist eine Zusammenarbeit mit Studierenden (inkl. Studierende der WHU) sowohl bei Erstellung der Fragen als auch bei Zusammenstellung der Befragten im Panel 2023 organisiert worden. „Attraktive Innenstadt“ ist das Sonderthema 2023. Es gliedert sich in die Themenbereiche

Gastronomie (Arbeitstitel) mit den weiteren Untertiteln: Nachtleben-Festsicherheit bei Veranstaltungen

Aufenthaltsqualität/Begegnungsräume/Fußgänger(Arbeitstitel) mit den weiteren Untertiteln: Verschattung-Sitzgelegenheiten-Spielmöglichkeiten-Zufriedenheit mit der Erreichbarkeit der Innenstadt

Sicherheit und Sauberkeit mit den weiteren Untertiteln: Sauberkeit Innenstadt-Sauberkeit Innenstadt am Wochenende – Sauberkeit der Grünanlagen

Die Zuständigkeit ist beim Sonderthema „Attraktive Innenstadt“ übergreifend. Angesprochen sind die Ämter und Institutionen Wirtschaftsförderung, Koblenz-Touristik, Stadtmarketing, Ordnungsamt.

BM: Das Sonderthema „Attraktive Innenstadt“ birgt großes Potential zur Verdeutlichung und Unterstützung zahlreicher wichtiger Anliegen der älteren Bevölkerung. So bietet sich durch Formulierung der einzelnen Fragen bei den Titeln Gastronomie, Begegnungsräume, Verschattung, Sitzgelegenheiten, Sauberkeit Innenstadt, Sauberkeit Innenstadt am Wochenende, Sauberkeit der Grünanlagen eine gute Gelegenheit, Positionen aus Seniorensicht zu benennen. Beim Titel Gastronomie könnte die Frage nach dem Wunsch für klei-

nerer Portionen untergebracht werden. Die stärkere Berücksichtigung des Fußgängerverkehrs wird aus Seniorensicht sehr positiv gesehen und stark unterstützt. In diesem Bereich fordert der Seniorenbeirat „grundsätzlich getrennte Wege für die verschiedenen Verkehrsarten“. Der Wunsch nach längeren Grünphasen für Fußgänger sowie nach der Einrichtung von zusätzlichen Diagonalquerungen in der Innenstadt sind ebenfalls in diesem Fragenkomplex zu sehen.

Im Bereich Verkehr wird die Frage zur Einführung von „alternativer Verkehrsbedienung im ÖPNV“ vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge zu Sicherheit und Sauberkeit sind: Mehr Hundebettelpender in der Innenstadt - das Thema Sicherheit sollte über den Innenstadtbereich hinaus auf die Stadtteile und Außenbezirke erweitert werden. Vorschlag zum Thema Lebensqualität: Dazu gehörende Fragen sollten auch auf die Stadtteile ausgedehnt werden.

DS: Es wird neue Fragen geben in den Themenbereichen Politik und Bürgerbeteiligung. Darunter sind die Fragen nach Informationsangeboten, Kanälen, Informationsquellen Internet wie „Koblenz baut“ (aktuell wichtig die Informationen zum Neubau der Pfaffendorfer Brücke), Statistiken...

BM: Hinweis auf werktäglich herausgegebenen Newsletter der Stadtverwaltung. Ergänzungsvorschlag zum Fragenbereich Informationsquellen ist die Frage nach „Barrierefreier Zugang zu Informationen“. Frage: Was ist mit Menschen ohne Zugang zum Internet – aktuell und zukünftig?

Ein besonderer Themenvorschlag gilt der Friedhofsausstattung in Koblenz sowohl beim zentralen Friedhof als auch besonders bei den Stadtteilmfriedhöfen. Als Abfragepunkte kommen hier in Betracht die Barrierefreiheit, die weitere Anlage von Sitzgruppen sowie der Zugang zu Toilettenanlagen.

Von Mitgliedern wird die Frage gestellt, inwieweit zukünftig Fragen zum Themenbereich „Konfessionen“ aufgenommen werden können. Dieser Themenbereich gehört bisher „traditionell“ nicht zum Koblenzer Bürgerpanel. Es wird deutlich, dass vor allem begrifflich und inhaltlich Klarheit zu dieser Frage hergestellt werden sollte. Man verständigte sich darauf, diese Frage zunächst intern in den Gremien zu erörtern.

DS: Die wertvolle Zusammenarbeit des Seniorenbeirats mit der der Kommunalstatistik und Stadtforschung Koblenz wird fortgesetzt. Daniela Schüller wird den fertigen Fragebogen voraussichtlich Ende des Jahres zur finalen Abstimmung dem Seniorenbeirat vorstellen

Der Sprecher des Arbeitskreises Demographie, Digitalisierung, Stadtentwicklung bedankt sich begleitet vom Beifall der Mitglieder bei Daniela Schüller für die erfolgreiche Kooperation mit dem Seniorenbeirat beim Thema Koblenzer Bürgerpanel.

TOP 5: Nachfolgend sind die geplanten Termine des Arbeitskreis



Demographie, Digitalisierung, Stadtentwicklung im Jahr 2023 aufgeführt.

Als Sprecher des Arbeitskreises Demographie, Digitalisierung, Stadtentwicklung danke ich allen Teilnehmern für die erfolgreiche Mitarbeit, Frau Marion Kramman für die immer wieder gewährte Gastfreundschaft in der DRK- Begegnungsstätte. Ich wünsche den Mitgliedern und Gästen unseres Arbeitskreises sowie allen Leserinnen und Lesern unseres Protokolls alles Gute und vor allem Gesundheit!

Herzliche Grüße

Edgar Kühenthal

Sprecher des Arbeitskreises Demographie, Digitalisierung, Stadtentwicklung
stellvertretender Vorsitzender des Seniorenbeirats

Geplante Termine des Arbeitskreises Demographie, Digitalisierung, Stadtentwicklung im Jahr 2023

Termin	Uhrzeit	Ort	Thema/Bemerkung
Do 13.04.	10-12 Uhr	DRK Begegnungsstätte	Bürgerpanel 2023 m. D. Schüller, Koblenz Statistik
(Do 25.05.	10-12 Uhr	DRK Begegnungsstätte	(Reserve – offen)
Do 15.06.	14-16 Uhr	Spielplatz Trifter Weg	Plaudertreffen im Freien, je nach Wetter - Ausweichtermine: Di 20.06. oder Mi 21.06
Do 31.08.	10-12 Uhr	DRK Begegnungsstätte	Friedhöfe in Koblenz: Kultur und Ausstattung m. städt. Architekten
Do 26.10.	10-12 Uhr	DRK Begegnungsstätte	Wohnungsbaupolitik

